

# RS Vwgh 1990/6/20 90/02/0022

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 20.06.1990

## Index

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

90/01 Straßenverkehrsordnung

## Norm

B-VG Art140 Abs5 idF 1975/302;

B-VG Art140 Abs7 idF 1975/302;

StVO 1960 §2 Abs1 Z12;

StVO 1960 §55 Abs8 idF 1986/105;

## Rechtssatz

Es trifft schon deshalb zu, daß die Bestimmung des§ 55 Abs 8 StVO idF BGBl 1986/105 im vorliegenden Beschwerdefall anzuwenden war, weil der Verfassungsgerichtshof zwar mit E vom 28.9.1989, G 52/89 ua, diese Bestimmung als verfassungswidrig aufgehoben hat, jedoch diese Aufhebung erst mit Ablauf des 30.9.1990 in Wirksamkeit tritt und kein Anlaßfall im Sinne des Art 140 Abs 7 B-VG vorliegt. Die Beschuldigte hatte daher das Vorhandensein eines Schutzweges im Sinne des § 2 Abs 1 Z 12 StVO auch dann zu beachten, wenn ihm keine entsprechende Verordnung zugrunde lag.

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1990:1990020022.X01

## Im RIS seit

12.06.2001

## Zuletzt aktualisiert am

14.04.2017

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)